

# Kraftbeutel

## Drainagebeutel aus Baumwoll- oder Leinenstoff

Stand: 22.03.2024

### Ein ehrenamtliches Näh-Projekt der Bodenheimer LandFrauen Für Patientinnen und Patienten nach gynäkologisch-onkologischen Operationen

Nach einer onkologischen Operation erhalten viele Patientinnen und Patienten Drainagen, die in das Wundgebiet eingelegt werden, um ein Hämatom (Bluterguss) oder einen Stau von Wundflüssigkeit zu vermeiden. Sehr oft ist es den Betroffenen unangenehm, sich mit diesen Drainagen in der Öffentlichkeit zu bewegen. Um den Hemmungen entgegenzuwirken, nähen wir „**Kraftbeutel**“ zum Verstauen der Drainagen. Diese dienen aber nicht allein nur optischen Zwecken, sondern haben auch einen praktischen Nutzen. Ohne den Beutel können die frisch Operierten mit den Drainagen z.B. an Türklinken und Bettgittern hängen bleiben oder versehentlich auf die Schläuche treten.

Durch die „Kraftbeutel“ lassen sich die Drainagen sicher und komfortabel, aber auch optisch ansprechend transportieren. Ziel des Projektes ist, die an Krebs erkrankten Frauen und Männer mit der Herstellung dieser Beutel zu unterstützen und Sie in dieser schweren Zeit zu entlasten.

Die fertigen Kraftbeutel werden von den Bodenheimer LandFrauen gesammelt, die sie entsprechend beschriften, mit Genesungswünschen versehen und an die Patientinnen und Patienten in verschiedenen Kliniken und ambulanten Einrichtungen übergeben.

Diese können sich frei aus dem Angebot einen Beutel auswählen. Die Beutel sind ein Geschenk und dürfen danach selbstverständlich auch mit nach Hause genommen werden.

### Näh-Anleitung für Kraftbeutel

Die Beutel sollten blickdicht sein und einen Bändel zum Umhängen haben. Sie werden nicht direkt auf der Haut getragen, doch der Stoff für die Beutel sollte vorgewaschen und grundsätzlich bei 60 Grad waschbar sein. Zum Nähen ist **normale Webware aus Baumwolle oder Leinen aber auch stabiler Baumwolljersey** geeignet.

Frisch gewaschene Reststoffe aus Bettwäsche, Tischdecken oder von Vorhängen können gerne verwertet werden, um auch dem Upcycling-Gedanken und der Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Da die Geschmäcker bekanntlich verschieden sind, freuen wir uns über unterschiedliche Ausführungen, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Fröhlich bunt bedruckte Stoffe können ebenso verwendet werden wie dezentere Varianten in gedeckten, neutralen Farben. Nur ganz in komplett weiß sollten sie nicht, um sich optisch von der Krankenhauswäsche abzuheben. Mit Applikationen, Stickereien, Borten oder Webbändern können die Beutel nach Lust und Laune hübsch verziert werden.



## Maße und Anleitung

Bei den Maßen muss man nicht ganz so exakt sein. In der Breite sollten die fertigen Beutel ca. 20-25 cm und in der Höhe 25-30 cm haben. Wenn man mehrere Taschen anfertigt, empfiehlt es sich, eine **Vorlage aus Karton mit den Maßen 25 x 30 cm** zu erstellen. Dieses Maß schneidet man entweder 2 Mal oder 1 Mal im Stoffbruch aus.



Es empfiehlt sich, die Ränder mit einem Zickzackstich oder mit einer Overlock Naht zu versäubern. Wenn man eine Rechts-Links-Naht näht, braucht man nicht zu versäubern.

Schlage die obere Kante des Beutels zweimal ungefähr 1 cm nach innen um und nähe die Kante fest. Hier kannst du dann außen auf der rechten Seite des Stoffes eine Borte aufnähen. Die Borte kann man auch ganz am Schluss aufnähen, dann sollte man sie aber rundherum anbringen. Um Borte zu sparen, kann man sie aber nur auf der Vorderseite annähen



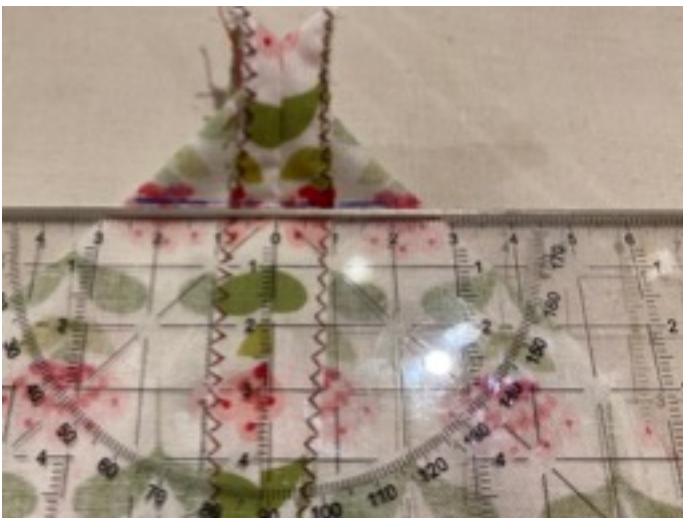
Wer möchte, kann auf der Vorderseite der Tasche außen noch eine kleine **Handytasche** aufnähen. Dazu ca. 14 x 36 cm ausschneiden, in der Mitte falten und rechts auf rechts mit einer Wendeöffnung zusammennähen. Ecken einkürzen, wenden, Ecken ausformen und aufnähen. Die Handytasche ist aber kein Muss, wenn man viele Beutel nähen möchte, ist sie doch eher zeitaufwändig





Nähe nun den Beutel an 3 Seiten rechts auf rechts zusammen und bügelle die Nähte auseinander. Dazu eignet sich ein kleines Bügelbrett, das man zum Bügeln von Hemdsärmeln verwendet.

Der Beutel soll unten noch einen Boden erhalten. Dazu an den beiden Seiten unten eine kleine Quernaht von ca. **6 - 7 cm Breite** nähen (siehe Foto unten). Sehr gut eignet sich zum Ausmessen dafür ein Geodreieck, das man mittig auf die Seitennaht auflegen kann. Das überstehende Dreieck einfach stehen lassen.



## Bündel

Es sollte ein langer Bündel an der Tasche befestigt werden, den man rechts und links an der Außennaht festnäht. Die Länge des Bündels sollte ca. 140 cm sein, die fertige Breite ca. 3 cm.

Die Patienten tragen den Beutel wie eine kleine Handtasche diagonal vor dem Körper über der Schulter.

Die Grundmaße des Bündels sind ca. **140 bis 145 x 10 cm**. Sollte ein so langes Stück Stoff nicht zur Verfügung stehen, so kann man einfach ein Stück ansetzen, auch gerne mit verschiedenen Mustern (Reste verwerten!). Der Stoff des Bündels kann auch aus einem anderen Stoff als der Beutel sein. Ein gut erhaltenes sauberes Bettuch eignet sich besonders gut dafür, da das Maß in der Breite meist genau hinkommt.

Diese Stoffstück faltet man in der gesamten Länge mittig und bügelt darüber. Dann die Falte wieder öffnen und die Kanten oben und unten bis ca. 1 cm vor der Bügelkante nach innen bügeln, danach wieder zusammenfalten. Jetzt sollte die Breite ca. 3 cm betragen. Anschließend den Bündel rechts und links je mit einer Naht knapp absteppen.



### **Annähen des Bündels an den Beutel**

Den Beutel auf links wenden und den Bündel innen rechts und links mittig auf der Außennaht einlegen und gut festnähen. Eventuell noch ein Kreuz darüber nähen.



Beispiele für fertige Beutel und weitere Informationen zum Projekt findest du auf Instagram @kraftbeutel und auf der Website [www.kraftbeutel.de](http://www.kraftbeutel.de) und unter [www.bodenheimer-landfrauen.de](http://www.bodenheimer-landfrauen.de)

Wer uns beim Nähen unterstützen will, ist herzlich willkommen. Bitte setze dich mit uns in Verbindung, dann erhältst du alle erforderlichen weiteren Informationen.

Kontakt: [mail@bodenheimer-landfrauen.de](mailto:mail@bodenheimer-landfrauen.de)

Website: [www.bodenheimer-landfrauen.de](http://www.bodenheimer-landfrauen.de)

Instagram: bodenheimerlandfrauen

Facebook: Bodenheimer LandFrauen2018

Wir freuen uns auch über Geld-Spenden, die dem Projekt für den Ankauf von Material zugutekommen.

## **Spendenkonto der Bodenheimer Landfrauen**

Volksbank Alzey-Worms eG

IBAN DE25 5509 1200 0029 8462 00

BIC GENODE61AZY

### **Copyright**

Das Copyright für diese Anleitung und alle Fotos lautet (c) Angela Neumann. Die Anleitung darf für Personen und Gruppen, die sich an dem Projekt beteiligen oder sich für vergleichbare soziale ehrenamtliche Projekte engagieren, veröffentlicht, geteilt und vervielfältigt werden. Eine kommerzielle Nutzung ist nicht gestattet.